

Zur Beachtung

Die Gütesicherung verpflichtet auch bei Eigenmontage den Betreiber zu einer ordnungsgemäßen Montage und Bedienung. Einzelheiten sind aus der nachfolgenden Aufbau- und Bedienanleitung zu entnehmen. Die gewissenhafte Einhaltung dieser Anleitungen liegt auch im Interesse der eigenen Sicherheit.

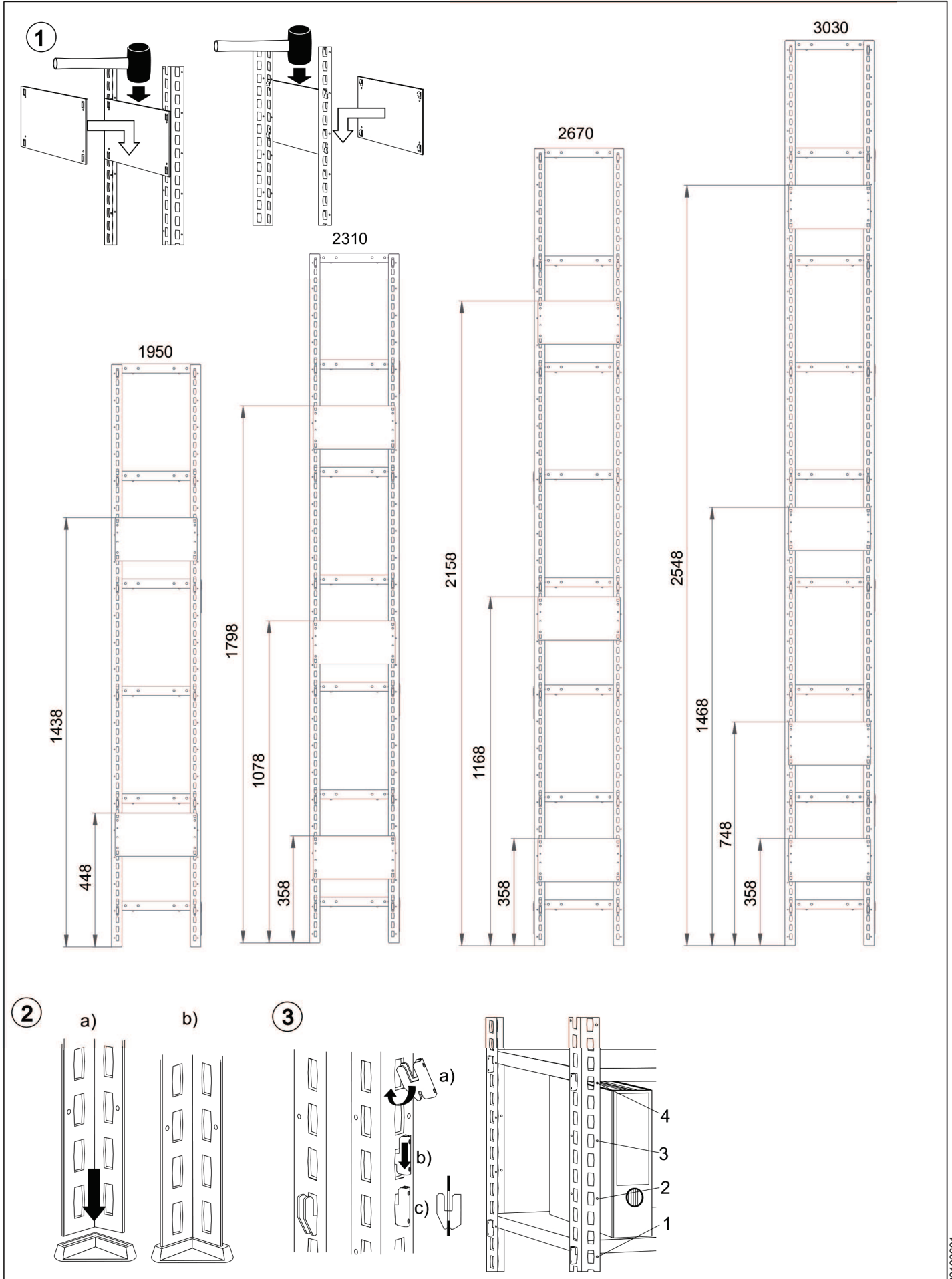
Die beschriebenen Regale entsprechen den Bestimmungen der Gütesicherung für Lager- und Betriebseinrichtungen RAL-RG-614/1.

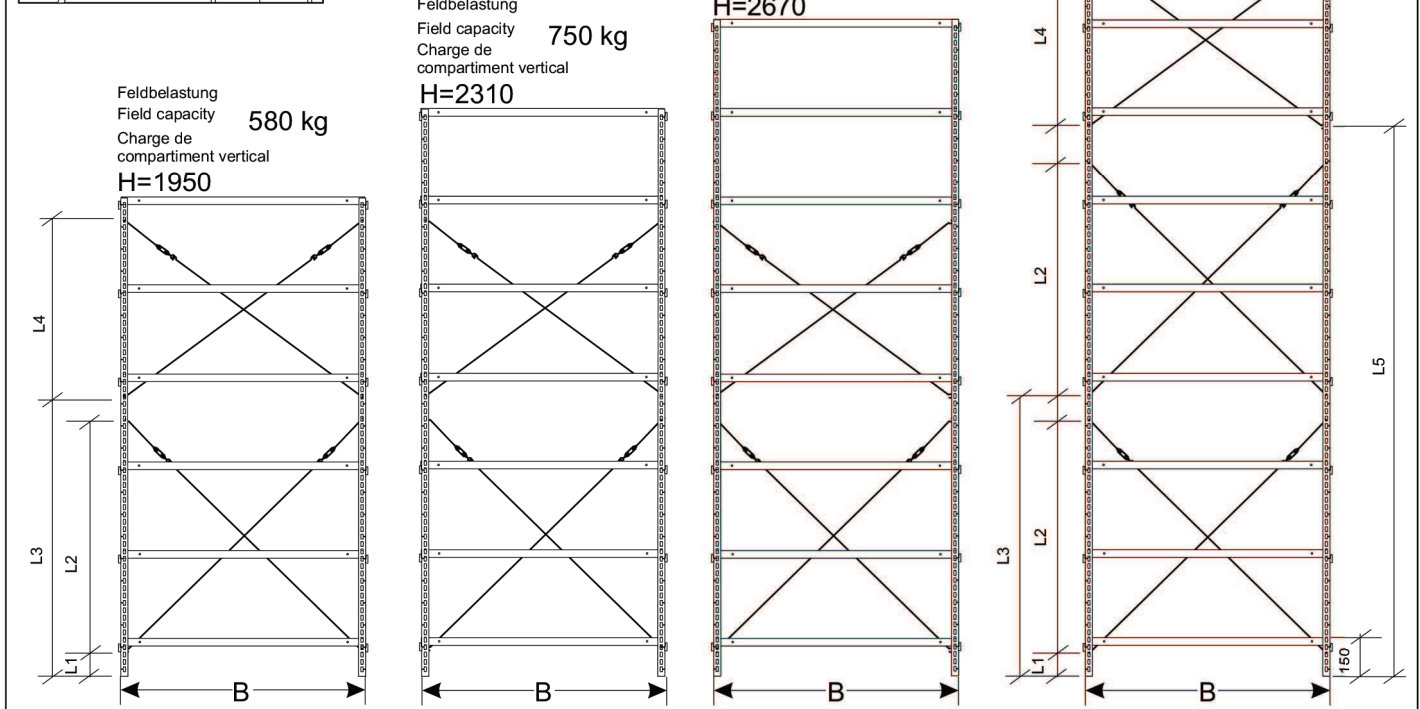
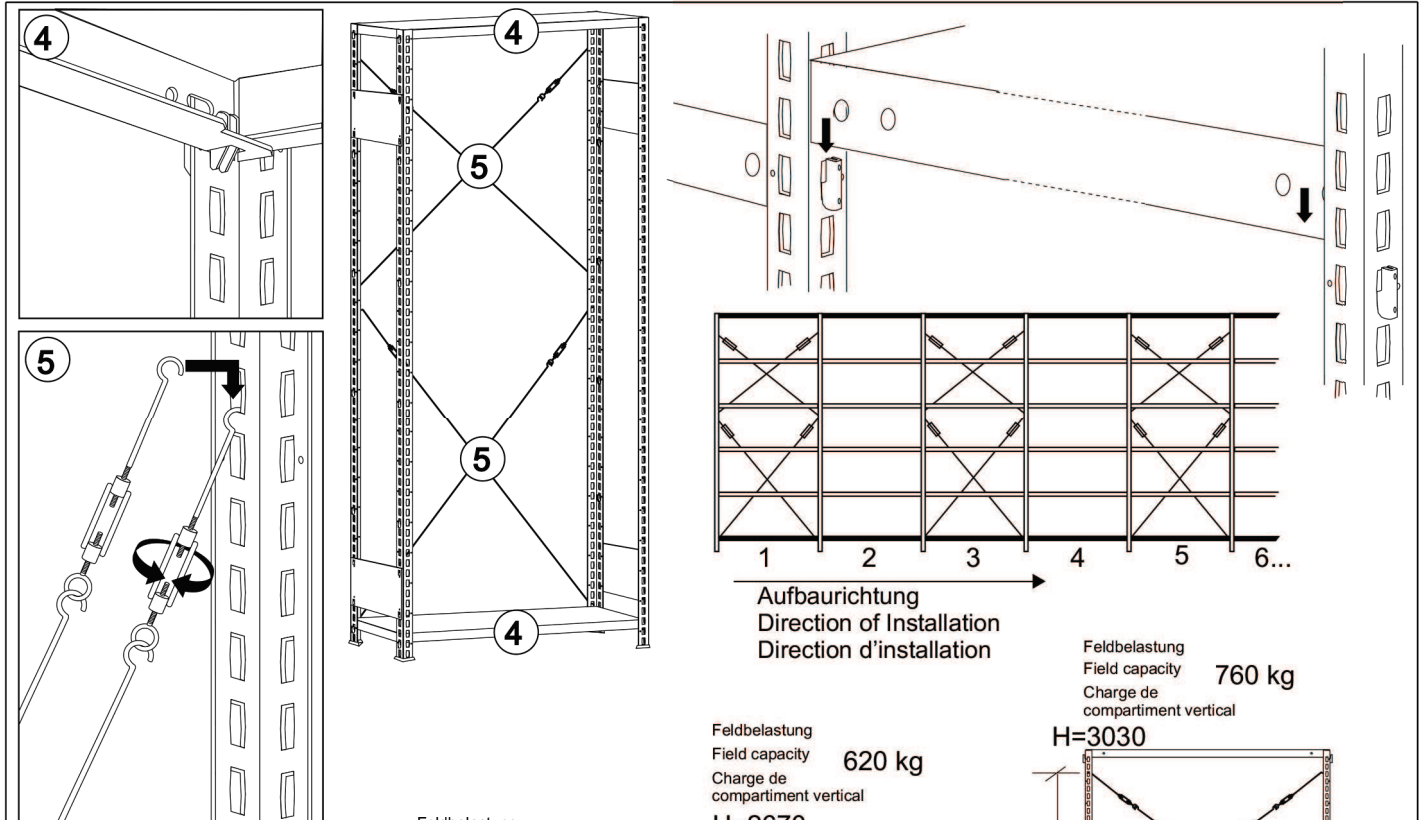
Außerdem sind unter anderem die Vorschriften des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Zentralstelle für Unfallverhütung und Arbeitsmedizin Fachausschuß Verwaltung BGR 234 berücksichtigt worden.

Für die Regale des kd Regalsystems besteht eine geprüfte Systemstatik. Ein besonderer statischer Nachweis für den Einzelfall ist daher nicht erforderlich.

Die maximale Fachhöhe beträgt 600 mm. Der oberste Regalboden dient als Deckblech und darf nicht beladen werden. Lagereinrichtungen müssen so aufgestellt werden, daß sie bei bestimmungsgemäßer Verwendung die Last des Lagergutes sicher aufnehmen können. Aufbau, Belastung und Bedienung der Regale müssen daher entsprechend der in dieser Aufbau- und Bedienanleitung beschriebenen Art und Weise erfolgen.

(D) Zulässige Bodenbelastung bei gleichmäßig verteilter Last		Kanalboden (Lager)	Aktenboden (Büro)
		Shelf (Storage) Étagère (magasins)	Shelf (Office) Étagère (Bureau)
(GB) Capacity of shelf panels			
(F) Max. charge pro étagère	750 x 300 x 30	195 kg	75 kg
	750 x 360 x 30		140 kg
	750 x 400 x 30	160 kg	
	750 x 500 x 30	180 kg	
	750 x 600 x 30		135 kg
	1000 x 300 x 30	110 kg	75 kg
	1000 x 360 x 30		90 kg
	1000 x 400 x 30	110 kg	
	1000 x 500 x 30	110 kg	
	1000 x 600 x 30		100 kg
	1250 x 300 x 30	145 kg	75 kg
	1250 x 360 x 30		100 kg
	1250 x 400 x 30	100 kg	
	1250 x 500 x 30	110 kg	
	1250 x 600 x 30		110 kg





Feldbelastung
 Field capacity **580 kg**
 Charge de
 compartiment vertical
H=1950

Feldbelastung
 Field capacity **750 kg**
 Charge de
 compartiment vertical
H=2310

Feldbelastung
 Field capacity **620 kg**
 Charge de
 compartiment vertical
H=2670

Feldbelastung
 Field capacity **760 kg**
 Charge de
 compartiment vertical
H=3030

B=750	
Grundfeld Starter bay Élément de base	Anbaufeld Extension bay Élément supplémentaire
L1 100 mm	100 mm
L2 941 mm	911 mm
L3 1150 mm	1180 mm
L4 731 mm	701 mm
L5 2200 mm	2260 mm

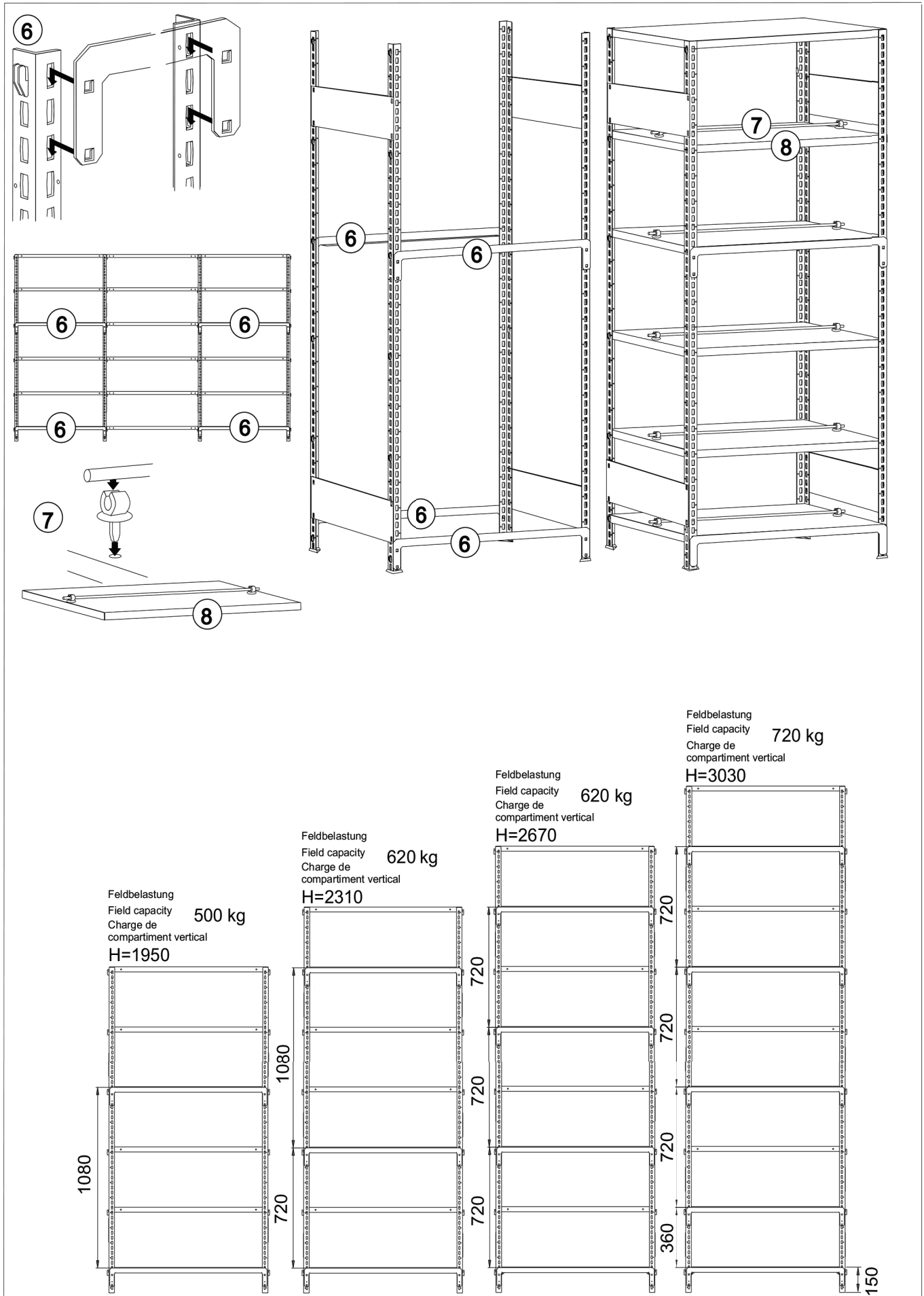
B=1000	
Grundfeld Starter bay Élément de base	Anbaufeld Extension bay Élément supplémentaire
L1 100 mm	100 mm
L2 971 mm	911 mm
L3 1180 mm	1240 mm
L4 701 mm	641 mm
L5 2260 mm	2320 mm

B=1250	
Grundfeld Starter bay Élément de base	Anbaufeld Extension bay Élément supplémentaire
L1 100 mm	100 mm
L2 971 mm	911 mm
L3 1180 mm	1180 mm
L4 611 mm	551 mm
L5 2260 mm	2260 mm

- D** Verwendung der unterschiedlichen Kreuzstreben
- GB** Using the different cross braces
- F** Application des croisillons différents

Strebenlänge Length of cross braces Longue des croisillons	H = 1950			H = 2310			H = 2670			H = 3030		
	B = 750	1000	1250	B = 750	1000	1250	B = 750	1000	1250	B = 750	1000	1250
1410 mm			●			●			●			●
1213 mm		●			●			●			●	
1038 mm	●			●			●			●		
875 mm	●			●			●			●		

- Ⓓ **STECKREGAL KINDwin - MONTAGEANLEITUNG**
- ⒼⒷ **SHELVING KINDwin - ASSEMBLY INSTRUCTIONS**
- Ⓕ **RAYONNAGES KINDwin - INSTRUCTIONS DE MONTAGE**



GEBRAUCHSSICHERHEIT

1. Standsicherheit bezogen auf die Regaltiefe

Wenn bei Regalen die Höhe der obersten Ablage über der Standfläche mehr als das 5fache der Regaltiefe beträgt, muß die Standsicherheit durch zusätzliche Maßnahmen gewährleistet werden.

Die Standsicherheit kann durch folgende zusätzliche Maßnahmen gewährleistet werden:

1. Verbindung der Regale untereinander
2. Verankerung im Boden
3. Verankerung an einer Wand

2. Standsicherheit bezogen auf die Längsrichtung der Regalfelder

Vom Betreiber ist darauf zu achten, daß das Regalfeld, in dem sich die rückseitige Kreuzverstrebung befindet, gegen Abheben vom Boden gesichert ist, da sonst die Aussteifung in Längsrichtung der Regalfelder unter bestimmten Voraussetzungen eines Belastungszustandes nicht mehr gewährleistet ist.

Das Abheben des mit einer rückseitigen Kreuzverstrebung versehenen Regalfeldes vom Boden kann verhindert werden, indem dieses Feld entweder ständig belastet oder im Boden verankert wird.

3. Lotrechte Aufstellung

Die Regale müssen lotrecht aufgestellt werden. Die Abweichungen der Regalstützen von der Lotrechten in Längs- und Tiefenrichtung der Regale dürfen nicht mehr als 1/200 der Regalstützenhöhe betragen.

Die Anschlüsse der Fachböden dürfen in der Höhe nicht mehr als 1/300 des Stützenabstandes voneinander abweichen.

4. Ebenheit des Fußbodens

Die Ebenheit des Fußbodens muß innerhalb der nachstehenden zulässigen Abweichungen liegen:

bis	1 m Abstand	=	4 mm
über	1 m bis 4 m Abstand	=	10 mm
über	4 m bis 15 m Abstand	=	12 mm
über	15 m	=	15 mm

Werden die angegebenen Werte überschritten, so sind durch geeignete Maßnahmen (z.B. Unterlegen) die zu großen Unebenheiten auszugleichen.

5. Flächenpressung

Flächenpressung ist die auftretende Belastung des Fußbodens unter dem Regalfuß in Abhängigkeit von der Belastung des Regalfeldes.

Vom Betreiber ist sicherzustellen, daß die auftretende Flächenpressung von dem vorhandenen Boden aufgenommen wird.

Sollte der Boden die auftretende Flächenpressung nicht aufnehmen können, so ist sie durch Unterlegen von Unterlegplatten unter die Regalfüße zu reduzieren.

Deformierte Regalbauteile

Wurden tragende Regalbauteile beschädigt und bleibend deformiert, so ist das Regal sofort zu entlasten. Die Entlastung muß so erfolgen, daß die Standsicherheit eventuell stehenbleibender belasteter und unbelasteter Regalfelder gewährleistet ist. Die deformierten Bauteile sind gegen einwandfreie auszuwechseln.

Umbauten oder Veränderungen

Umbauten oder Veränderungen an Regalen sind nur zulässig, wenn sie mit dem vorgeschriebenen Systemaufbau und den angegebenen Belastungen übereinstimmen. Der Umbau von Regalen darf nur im unbelasteten (entlasteten) Zustand erfolgen, wobei die Standsicherheit gewährleistet werden muß.

Veränderungen an einzelnen tragenden Regalbauteilen dürfen nicht ohne eine schriftliche Unbedenklichkeitszustimmung der Firma Kind erfolgen, da unter Umständen durch derartige Maßnahmen die Forderungen aus der Systemstatik nicht mehr erfüllt werden.

Bedienung

Für Aufbau und Bedienung ist als wesentliche Vorschrift die Richtlinie BGR 234 der gewerblichen Berufsgenossenschaften verbindlich.

Es liegt im Interesse der Arbeitssicherheit, daß das zu lagernde Gut ordnungsgemäß eingelagert wird. Die Ware soll sicher aufliegen, damit sie bei Erschütterungen nicht herabfallen kann.

Das Lagergut darf **nicht** stoßartig abgesetzt werden. Liegen Regalfelder außerhalb des direkten Zugriffsbereiches, so müssen geeignete Hilfsmittel für die Bedienung eingesetzt werden.

Werden Leitern oder ähnliches an den Regalen angebracht, so ist zu beachten, daß hierdurch die zulässige Feldlast reduziert wird.

Hinweise zu den Belastungsangaben

Fachlast = die auf einem Boden gleichmäßig verteilte maximal mögliche Belastung.

Feldlast = die in einem Regalfeld gleichmäßig verteilte maximal mögliche Belastung.

Die zulässige Feldlast ist nicht unbedingt identisch mit der Summe der möglichen maximalen Fachlasten, sie kann sowohl größer als auch kleiner sein.

Die maximalen Fachlasten und die maximalen Feldlasten dürfen nicht überschritten werden.